



Menükarte

„Durch den Tag“

24. Oktober 2002

Seelsorgestelle Treffling

Serviert von:

**Franz Küllinger &
StandArt Vocalsextett**

StandArt Vocalextett

Eva Maria BÜCHL-POSCH, Sopran
Maria LANDERTSHAMMER, Alt
Ingmar FREUDENTHALER, Tenor
Erland M. FREUDENTHALER, Tenor
Christian LANDL, Bariton
Josef SCHROLL, Bass

Im September 1988 von Ingmar Freudenthaler gegründet, singt das Ensemble in derzeitiger Besetzung seit 1995. Es widmet sich verstärkt der zeitgenössischen (Kirchen-) Musik, sowie der gehobenen U-Musik in anspruchsvollen Arrangements. Erweitert werden die Konzertprogramme durch Madrigale, Kirchenmusik der Romantik sowie Gospels und Spirituals. Einen festen Platz im Repertoire haben eigene Arrangements sowie Kompositionen von Erland M. Freudenthaler.



Zur Einstimmung:

Psalm 121 Zubereitung Zoltan Kodaly

Am Morgen serviert:

„Morgenmensch“
eine Realsatire, Jahrgang 2002

„3 Modetten zu 6 Stimmen“ (2001)
Texte von Helmut Schinagl musikalisch
aufbereitet von Walter Pichler (UA)

„Die Wand“:

Nur eine blinde Papierwand
trennt mich von Dir, namenloses Geheimnis.
Ich sehe den Schein Deines Angesichtes
und bebe in Furcht vor Deinem Glanz.
Aber ich müsste die Faust erheben,
um die Wand zu zerreißen,
und das wage ich nicht.

„Signale der Dämmerung“:

Nachtblind sind wir,
nachtblind in der Verstörtheit unserer Ängste.
Zuckende weiße Lichter des Untergangs.
Zuckende weiße Lichter.
Signale der Dämmerung.

„Lichtfindung“:

Stern du,
Stern, ewiger, unverlierbarer Stern.
Den unergründlichen Tiefen entstiegen,
hast Du meinen Scheitel berührt.
Aus Deiner Ferne ist Nähe geworden,
aus Deinem Schweigen Gesang.
Dein kaltes Funkeln wurde zum Feuer,
Dein Licht zum Licht meiner Welt.

Am Vormittag aufgetischt:

„So ganz anders“

Suchtexte aus dem Jahr 1995

*Erlauschtes vom Schweben in hohen Lüften;
Atemberaubendes vielleicht vom freien Fall;
Erdenschweres hochgehoben
und auf seine Leichtigkeit geprüft;
winzig Kleines und Federnschweres.
Komm, kleiner Vogel,
rede! Sing!*

„Lieder von den Dingen dieser Welt“

Blackbird (Lennon/McCartney, Arr. D. Runswick)
Lady Bird (Tad Dameron / E. M. Freudenthaler)

Für Mittag zubereitet:

„Biblich Gedichtetes“

in Reimform um den Jahrgang 1993

„Biblische Lieder“

3 geistliche Gesänge:

Psalm 9 / 133/ 134 (Erland M. Freudenthaler)

*Wohlan, nun preiset den Herrn,
all ihr Knechte des Herrn,
die ihr steht im Hause des Herrn,
zu nächtlicher Stunde.
Erhebt eure Hände zum Heiligtum,
und preiset den Herrn!
Es segne dich der Herr vom Zion her,
der Herr, der Himmel und Erde gemacht hat.
(Psalm 134)*

Zur Siesta angeboten:

„Pausen-Laudatio“

aus „4 Komma 02“, Jahreseintrag 1999

*Nicht wie ich bin,
sondern dass ich bin
macht meinen Wert aus
und der ist auf keinem Regal angeschrieben
Raum des Seins
gegen allen Schein.*

„Lieder zum Augen schließen“

Send In the Clowns

(Stephen Sondheim, Arr. Ingmar Freudenthaler)

All the Things You Are

(Hammerstein II & J. Kern,
Arr. Erland M. Freudenthaler)

Für Nachmittag gerichtet:

„Licht-Gedichtetes“

aus einem „Kirchenbauplan“ Jahrgang 1993

„Lieder des Lichtes“

Rock My Soul (Spiritual / Ingmar Freudenthaler)

Yes Indeed (Spiritual / Erland M. Freudenthaler)

*Yes indeed,
I've got that feeling in me.
You will shout when it hits you,
yes indeed.
When the spirit moves you,
you'll shout „Halleluja!“,
when it hits you you holla
„Yes indeed“.*

Für den Abend vorbereitet:

„Jahres Zeiten“

Kommentare zu den Jahren 1999—2002

*Wenn wir in den Tälern des Alltags
nicht erdrückt werden wollen,
brauchen wir immer wieder
den Aufblick auf Höheres
Und wenn wir im Labyrinth
der täglichen Sorgen
nicht orientierungslos werden wollen,
sollten wir den Aufbruch zum Höheren wagen*

„Lieder durch die Jahreszeiten“

Migildi Magildi (Trad. Welsh, Arr. Grayston Ives)

She Moved through the Fair

(Traditional Irish, Arr. Daryl Runswick)

Zur Nacht ausgesucht:

„Das Wein-Brevier“

ein Wein-Gebet im Jahrgang 1996

„Lieder zur Nacht“

Two Sleepy People (F.Loesser/H.Carmichael/
F. Waller, Arr. Erland M. Freudenthaler)

Sneakin´ Home

(Fats Waller. Arr. Erland M. Freudenthaler)

*Here we are, out of cigarettes
holding hands and yawning,
look how late it gets.*

*Two sleepy people by dawn´s early night
and too much in love to say „Goodnight!“*

Franz Küllinger

Jahrgang 1958 (Spätlese)

Ehemann und Vater von 5 Buben

Theologe und Hobbysprachbastler

Pfarrassistent und Diakon

wohnt in Gallneukirchen

arbeitet in Treffling

bevorzugt (trotz allem) Grünen Veltliner

